

* Ozerna Polar

Überarbeitet am: 04.01.2024

8770090511

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 09.01.2024

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname

Ozerna Polar

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches

Wasch- und Reinigungsmittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

BÜFA Cleaning GmbH & Co. KG

August-Hanken-Str. 30

26125 Oldenburg

Telefon-Nr. +49 441 9317 0

Fax-Nr. +49 441 9317 100

Auskunftgebender Abteilung Produktsicherheit / +49 441 9317 108

Bereich / Telefon

E-Mail sds-cleaning@buefa.de

1.4. Notrufnummer

Giftzentrale Göttingen: +49 551 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren ***

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Irrit. 2 H315

Eye Dam. 1 H318

Skin Sens. 1A H317

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**Gefahrenpiktogramme *******Signalwort**

Gefahr

Gefahrenhinweise ***

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sicherheitshinweise ***

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

* Ozerna Polar

Überarbeitet am: 04.01.2024

8770090511

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 09.01.2024

P280.2	Schutzhandschuhe/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
P302+P352	BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält ***	Kaliumhydroxid; Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate; 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on; 2-Phenoxyethanol; (R)-p-Mentha-1,8-dien; Fettalkoholethoxylat
-------------	---

2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen *****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe *******Fettalkoholethoxylat**

CAS-Nr.	157627-86-6				
Konzentration	>=	3	<	6,6	%
Acute Tox. 4	H302				
Eye Dam. 1	H318				
Aquatic Chronic 3	H412				
ATE	oral		1.000		mg/kg

Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate

CAS-Nr.	85536-14-7				
EINECS-Nr.	287-494-3				
Registrierungsnr.	01-2119490234-40-XXXX				
Konzentration	>=	3	<	3,4	%
Acute Tox. 4	H302				
Skin Corr. 1C	H314				
Eye Dam. 1	H318				
Aquatic Chronic 3	H412				
cATpE	oral		500		mg/kg

Fettalkoholalkoxylat

Registrierungsnr.	NICHT RELEVANT (POLYMER)				
Konzentration	>=	1	<	3,3	%
Acute Tox. 4	H302				
Eye Irrit. 2	H319				
Aquatic Chronic 3	H412				
Aquatic Acute 1	H400				
cATpE	oral		500		mg/kg

2-Phenoxyethanol

CAS-Nr.	122-99-6				
EINECS-Nr.	204-589-7				
Registrierungsnr.	01-2119488943-21-XXXX				
Konzentration	>=	1	<	2,6	%
Acute Tox. 4	H302				
Eye Dam. 1	H318				
STOT SE 3	H335				

* Ozerna Polar

Überarbeitet am: 04.01.2024

8770090511

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 09.01.2024

ATE oral 1.394 mg/kg

Natriumcumolsulfonat

CAS-Nr. 15763-76-5
 EINECS-Nr. 239-854-6
 Registrierungsnr. 01-2119489411-37-XXXX
 Konzentration $\geq 1 < 10$ %
 Eye Irrit. 2 H319

Benzylalkohol

CAS-Nr. 100-51-6
 EINECS-Nr. 202-859-9
 Registrierungsnr. 01-2119492630-38-XXXX
 Konzentration $\geq 1 < 1,9$ %
 Acute Tox. 4 H302
 Acute Tox. 4 H332
 Eye Irrit. 2 H319

ATE oral 1.620 mg/kg
 cATpE inhalativ, Staub/Nebel 1,5 mg/l
 cATpE inhalativ, Dämpfe 11 mg/l

Kaliumhydroxid

CAS-Nr. 1310-58-3
 EINECS-Nr. 215-181-3
 Registrierungsnr. 01-2119487136-33-XXXX
 Konzentration $\geq 0,5 < 0,65$ %
 Acute Tox. 4 H302
 Skin Corr. 1A H314
 Met. Corr. 1 H290

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Irrit. 2 H319 $\geq 0,5 < 2$ %
 Skin Corr. 1A H314 ≥ 5 %
 Skin Corr. 1B H314 $\geq 2 < 5$ %
 Skin Irrit. 2 H315 $\geq 0,5 < 2$ %

(R)-p-Mentha-1,8-dien

CAS-Nr. 5989-27-5
 EINECS-Nr. 227-813-5
 Registrierungsnr. 01-2119529223-47-XXXX
 Konzentration $\geq 0,1 < 1$ %
 Aquatic Chronic 3 H412
 Aquatic Acute 1 H400
 Flam. Liq. 3 H226
 Skin Irrit. 2 H315
 Skin Sens. 1 H317
 Asp. Tox. 1 H304

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1 M = 1
 Aquatic Chronic 1 M = 1

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung C

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

CAS-Nr. 2682-20-4
 EINECS-Nr. 220-239-6
 Konzentration $\geq 0,0015 < 0,01$ %
 Acute Tox. 3 H301
 Acute Tox. 3 H311

* Ozerna Polar

Überarbeitet am: 04.01.2024

8770090511

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 09.01.2024

Skin Sens. 1	H317
Acute Tox. 2	H330
Skin Corr. 1B	H314
Aquatic Acute 1	H400
Aquatic Chronic 1	H410
Eye Dam. 1	H318

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Sens. 1A	H317	0,0015 %
Aquatic Acute 1	H400	M = 10

Weitere Inhaltsstoffe**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

CAS-Nr.	34590-94-8	EINECS-Nr.	252-104-2
Registrierungsnr.	01-2119450011-60-XXXX		
Konzentration	>= 1	< 10	% [3]

Anmerkung

[3] Stoff mit Arbeitsplatzgrenzwerten

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder Augenspüllösung spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort ärztlichen Rat einholen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es sind keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es sind keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Umgebungsbrand Druckaufbau und Berstgefahr möglich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Persönliche Schutzkleidung

* Ozerna Polar

Überarbeitet am: 04.01.2024

8770090511

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 09.01.2024

verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Leere Behälter können Produktreste enthalten und sind daher mit Vorsicht zu handhaben.

Wiederverwendung erst nach sachgerechter Reinigung. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

Lagerklasse nach TRGS 510

10 Brennbare Flüssigkeiten

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Information verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Expositionsgrenzwerte****(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Liste TRGS 900

Typ AGW

Wert 310 mg/m³ 50 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 1(l); Hautresorption / Sensibilisierung; Schwangerschaftsgruppe; Stand;

Bemerkung: DFG, EU, 11

(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)

Liste IOELV

Typ IOELV

Wert 308 mg/m³ 50 ppm(V)

Spitzenbegrenzung; Hautresorption / Sensibilisierung: Sk; Schwangerschaftsgruppe; Stand;

Bemerkung: Skin

2-Phenoxyethanol

Liste TRGS 900

Typ AGW

Wert 110 mg/m³ 20 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 2(l); Hautresorption / Sensibilisierung: H; Schwangerschaftsgruppe: Y; Stand;

Bemerkung: DFG, 11

Benzylalkohol

Liste TRGS 900

Typ AGW

Wert 22 mg/m³ 5 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 2(l); Hautresorption / Sensibilisierung: H; Schwangerschaftsgruppe: Y; Stand;

Bemerkung: DFG, H, Y, 11

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

* Ozerna Polar

Überarbeitet am: 04.01.2024

8770090511

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 09.01.2024

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Persönliche Schutzausrüstung muss der Verordnung (EG) Nr. 2016/425 und den sich daraus ergebenden CEN-Normen entsprechen. Die folgenden Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung (PSA) sind als Vorschläge zu verstehen. Die Auswahl der notwendigen PSA ist in Abhängigkeit von den auszuführenden Tätigkeiten und den örtlichen Gegebenheiten durch den Arbeitgeber abzuwägen. Wenn im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung vor Ort festgestellt wird, dass keine Gefahr für den Mitarbeiter besteht, kann auf das Tragen von PSA verzichtet werden bzw. der Umfang der zu verwendeten PSA entsprechend angepasst werden.

Atemschutz

Nicht erforderlich.

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe

Geeignetes Material Nitril

Materialstärke \geq 0,6 mmDurchdringungszeit $>$ 480 min

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und danach gut durchlüften. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand	flüssig
Farbe	hellgelb, klar
Geruch	produktspezifisch
Schmelzpunkt	
Bemerkung	nicht bestimmt
Siedepunkt	
Bemerkung	nicht bestimmt
Entzündlichkeit	
Bewertung	nicht bestimmt
Explosionsgrenzen	
Bemerkung	nicht bestimmt
Flammpunkt	
Wert	$>$ 100 °C
Zündtemperatur	
Bemerkung	nicht bestimmt
Thermische Zersetzung	
Bemerkung	Nicht relevant
pH-Wert	
Wert	ca. 9,2
Viskosität	
Wert	ca. 15 s
Temperatur	20 °C

* Ozerna Polar

Überarbeitet am: 04.01.2024

8770090511

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 09.01.2024

Methode DIN 53211 4 mm

Löslichkeit in anderen Lösemitteln

nicht bestimmt

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow)

Bemerkung Nicht relevant

Dampfdruck

Bemerkung nicht bestimmt

Dichte

Wert ca. 1,02 kg/l

Dampfdichte

Bemerkung nicht bestimmt

Partikeleigenschaften

Bemerkung Nicht relevant (flüssig)

9.2. Sonstige Angaben**Geruchsschwelle**

Bemerkung Nicht verfügbar

Auslaufzeit

Wert ca. 15 s

Temperatur 20 °C

Methode DIN 53211 4 mm

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Thermische Zersetzung

Bemerkung Nicht relevant

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität**

ATE 5.274 mg/kg

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Spezies Ratte

* Ozerna Polar

Überarbeitet am: 04.01.2024

8770090511

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 09.01.2024

LD50 5135 mg/kg

Fettalkoholethoxylat

ATE 1000 mg/kg

Quelle Schätzwert

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

Bezugsstoff 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

Spezies Ratte

LD50 120 mg/kg

2-Phenoxyethanol

Bezugsstoff 2-Phenoxyethanol

ATE 1394 mg/kg

Quelle Literaturwert

Benzylalkohol

Spezies Ratte

LD50 1620 mg/kg

Kaliumhydroxid

Bezugsstoff Kaliumhydroxid ...%

ATE 333 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Spezies Kaninchen

LD50 9510 mg/kg

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

Bezugsstoff 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

Spezies Ratte

LD50 242 mg/kg

2-Phenoxyethanol

Bezugsstoff 2-Phenoxyethanol

Spezies Kaninchen

LD50 > 2000 mg/kg

Quelle Literaturwert

Akute inhalative Toxizität

ATE > 100 mg/l

Verabreichung/Form Dämpfe

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

ATE > 20 mg/l

Verabreichung/Form Staub/Nebel

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Spezies Ratte

LC50 60 mg/l

Expositionsdauer 4 h

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

Bezugsstoff 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

Spezies Ratte

LC50 0,11 mg/l

Expositionsdauer 4 h

Verabreichung/Form Dämpfe

Benzylalkohol

Bezugsstoff Benzylalkohol

* Ozerna Polar

Überarbeitet am: 04.01.2024

8770090511

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 09.01.2024

Spezies	Ratte (männl./weibl.)	
LC50	> 4178	mg/m ³
Expositionsdauer	4 h	

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung reizend
Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung ätzend
Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Sensibilisierung

Bewertung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)**Einmalige Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Wiederholte Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Fischtoxizität****(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Spezies	Guppy (Poecilia reticulata)	
LC50	> 1000	mg/l
Expositionsdauer	96 h	
Methode	OECD 203	

Natriumcumolsulfonat

Bezugsstoff	Natriumcumolsulfonat	
Spezies	Karpfen (Cyprinus carpio)	
LC50	> 100	mg/l
Expositionsdauer	96 h	
Methode	OECD 203	

2-Phenoxyethanol

Bezugsstoff	2-Phenoxyethanol	
Spezies	Dickkopfritze (Pimephales promelas)	
LC50	> 100	mg/l
Expositionsdauer	96 h	
Durchfluss		
Quelle	Literaturwert	

Benzylalkohol

* Ozerna Polar

Überarbeitet am: 04.01.2024

8770090511

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 09.01.2024

Bezugsstoff	Benzylalkohol	
Spezies	Dickkopfslritze (<i>Pimephales promelas</i>)	
LC50	460	mg/l
Expositionsdauer	96	h

Daphnientoxizität**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Spezies	Daphnia magna	
LC50	1919	mg/l
Expositionsdauer	48	h
Spezies	Daphnia magna	
NOEC	> 0,5	mg/l
Expositionsdauer	22	d

Natriumcumolsulfonat

Bezugsstoff	Natriumcumolsulfonat	
Spezies	Daphnia magna	
EC50	> 10	mg/l
Expositionsdauer	48	h
Methode	OECD 202	

2-Phenoxyethanol

Bezugsstoff	2-Phenoxyethanol	
Spezies	Daphnia magna	
EC50	> 100	mg/l
Expositionsdauer	48	h
Methode	OECD 202	
Quelle	Literaturwert	

Benzylalkohol

Bezugsstoff	Benzylalkohol	
Spezies	Daphnia magna	
LC50	230	mg/l
Expositionsdauer	48	h
Methode	OECD 202	

Algentoxizität**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Spezies	Skeletonema costatum	
EC50	6999	mg/l
Expositionsdauer	72	h

Natriumcumolsulfonat

Bezugsstoff	Natriumcumolsulfonat	
Spezies	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)	
EC50	> 100	mg/l
Expositionsdauer	72	h

2-Phenoxyethanol

Bezugsstoff	2-Phenoxyethanol	
Spezies	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)	
EC50	> 100	mg/l
Expositionsdauer	72	h

Benzylalkohol

Bezugsstoff	Benzylalkohol	
Spezies	Scenedesmus quadricauda	
EC50	640	mg/l
Expositionsdauer	96	h

Bakterientoxizität**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Spezies	Pseudomonas putida	
EC10	4168	mg/l

* Ozerna Polar

Überarbeitet am: 04.01.2024

8770090511

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 09.01.2024

Expositionsdauer 18 h

Natriumcumolsulfonat

Bezugsstoff	Natriumcumolsulfonat	
Spezies	Belebtschlamm	
EC50	> 1000	mg/l
Expositionsdauer	3	h

2-Phenoxyethanol

Bezugsstoff	2-Phenoxyethanol	
Spezies	Belebtschlamm	
NOEC	248	mg/l
Methode	OECD 209	
Quelle	Literaturwert	

Benzylalkohol

Bezugsstoff	Benzylalkohol	
Spezies	Belebtschlamm	
IC50	2100	mg/l
Expositionsdauer	49	h

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

Biologische Abbaubarkeit**(2-Methoxymethylethoxy)-propanol (Isomerengemisch)**

Wert	75	%
Versuchsdauer	28	d
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)	
Methode	OECD 301 F	

Natriumcumolsulfonat

Bezugsstoff	Natriumcumolsulfonat	
Wert	> 60	%
Versuchsdauer	28	d
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)	
Methode	OECD 301 B	

Benzylalkohol

Bezugsstoff	Benzylalkohol	
Wert	92	bis 96 %
Versuchsdauer	14	d
Bewertung	leicht abbaubar	
Methode	OECD 301 C	

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow)

Bemerkung	Nicht relevant
-----------	----------------

12.4. Mobilität im Boden

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

* Ozerna Polar

Überarbeitet am: 04.01.2024

8770090511

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 09.01.2024

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Entsorgung Verpackung

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee
14.1. UN-Nummer	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Landtransport.	Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften für den Seetransport.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-	-
14.3. Transportgefahrenklassen	-	-
14.4. Verpackungsgruppe	-	-
Gefahrzettel		
14.5. Umweltgefahren	-	

Angaben für alle Verkehrsträger**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Stellen Sie sicher, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder bei Verschütten zu tun ist.

Weitere Informationen**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften *****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 648/2004)**

5 % und darüber, jedoch weniger als 15 %:

nichtionische Tenside

unter 5 %:

anionische Tenside, Polycarboxylate

Weitere Bestandteile ***

* Ozerna Polar

Überarbeitet am: 04.01.2024

8770090511

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 09.01.2024

Duftstoffe, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Alpha Methyl Ionone, Benzyl Salicylate, Citronellol, Cumarin, Eugenol, Geraniol, Hexyl Cinnamal, Linalool, Orange, süß, Extrakt, (R)-p-Mentha-1,8-dien, Benzylalkohol

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 2

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

VOC ***

VOC (EU) 8,04 %

Weitere Informationen

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe gemäß: Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Skin Irrit. 2	H315	Berechnungsmethode
Eye Dam. 1	H318	Berechnungsmethode
Skin Sens. 1A	H317	Berechnungsmethode

H-Sätze aus Abschnitt 2/3

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3

Acute Tox. 2	Akute Toxizität, Kategorie 2
Acute Tox. 3	Akute Toxizität, Kategorie 3
Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Met. Corr. 1	Auf Metalle korrosiv wirkende Stoffe oder Gemische, Kategorie 1
Skin Corr. 1A	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A
Skin Corr. 1B	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B
Skin Corr. 1C	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1C
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1

* Ozerna Polar

Überarbeitet am: 04.01.2024

8770090511

Version: 11 / DE

Vorlage-Nr. MA-211

Druckdatum: 09.01.2024

Skin Sens. 1A
STOT SE 3Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3**Abkürzungen**

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
GGVSee: Gefahrgutverordnung See
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
CAS: Chemical Abstracts Service
EAK: Europäischer Abfallkatalog
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
VOC: Volatile Organic Compound
GefStoffV: Gefahrstoffverordnung
TA Luft: Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
INCI: International Nomenclature of Cosmetic Ingredients
n.a.g.: nicht anders genannt
MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
BGW: Biologischer Grenzwert
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe
OEL: Occupational exposure limit
SUVA: Schweizerische Unfallversicherungsanstalt
WEL: Workplace exposure limit
MAC: Maximale aanvaarde concentratie (Niederlande)
MEL: Maximum exposure limits
NOEL: No observable effect level
NOEC: No observable effect concentration
LD: Letale Dosis
LC: Letale Konzentration
LLC: Lowest lethal concentration
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: Very persistent and very bioaccumulative
SVHC: Substances of very high concern
DNEL: Derived no effect level
DMEL: Derived minimal effect level
PNEC: Predicted no effect concentration
PEC: Predicted environmental concentration
GHS: Globally Harmonized System of classification and Labelling of Chemicals
REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals
UN: United Nations
EG: Europäische Gemeinschaft
EWG: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
EU: European Union
AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
HSNO: Hazardous Substances and New Organisms Act (New Zealand)
ATE: Acute Toxicity Estimate bzw. Schätzwert Akute Toxizität
STOT: Specific Target Organ Toxicity - Spezifische Zielorgan Toxizität
WGK: Wassergefährdungsklasse

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***
Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.